

Bewertungskriterien

(zitiert aus Stiftungsratsprotokoll vom 7.6.2023)

- Innovationswert der Arbeit / Originalität
- theoretischer Schwierigkeitsgrad
- Anwendungsbezogenheit
- volkswirtschaftlicher Nutzen
- Weiterentwicklung des vermittelten Hochschulwissens
- Nachvollziehbarkeit
- Selbstständigkeit
- Gründlichkeit
- sprachlicher/formaler Eindruck
- kritische Auseinandersetzung mit dem Thema
- Aussagefähigkeit der Zusammenfassung (abstract)

im Gutachten sollte zu jedem der Bewertungskriterien in ein oder zwei Sätzen Stellung genommen werden.

Vertraulichkeit

Der Stiftungsrat verpflichtet sich, alle von den Teilnehmenden eingereichten Arbeiten sowie die damit verbundenen Informationen streng vertraulich zu behandeln. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt ausschließlich an Personen, die unmittelbar in die Durchführung, Bewertung oder Organisation des Wettbewerbs eingebunden sind und ebenfalls zur Vertraulichkeit verpflichtet wurden.

Die vertraulichen Informationen werden ausschließlich zum Zweck der Durchführung, Prüfung und Bewertung im Rahmen des Wettbewerbs verwendet.